

Buchtipps:



Georg Theunissen:
Menschen im Autismus-Spektrum – Verstehen, annehmen, unterstützen.
Stuttgart, 2014

Das Buch bestimmt ein radikaler Blickwechsel auf das Phänomen Autismus. Pathologische und defizitorientierte Perspektiven werden hier endgültig verabschiedet.

Unter dem Leitmotiv "Verstehen" geht es zunächst um die Innensicht und die Selbstbilder autistischer Personen. Unter dem Motto "Annehmen" wird dann das Kernthema Wertschätzung von Autisten als "Experten in eigener Sache" behandelt. Der dritte Teil des Buches steht im Zeichen von "Unterstützen" und liefert einen profunden Einblick in pädagogische Unterstützungsformen auf den unterschiedlichsten Handlungsfeldern im schulischen, außerschulischen, im beruflichen und privaten Bereich.

Das Buch eröffnet nicht nur völlig neue Sichtweisen auf Menschen im Autismus-Spektrum, sondern liefert auch richtungsweisende Impulse für einen neuen Umgang mit Autismus in der Praxis.



Termine:

3. – 5. 7. 2014

EACD-Kongress in Wien
26th Annual Meeting of the European Academy of Childhood Disability
Infos unter: www.eacd2014.org



Impressum:

Herausgeber, Medieninhalt und Verleger:
Rainman's Home, Wien 18, Semperstr. 20
Tel.: +43/1/478 64 34, Fax: +43/1/478 91 95
E-Mail: rainmans.home@aon.at
www.rainman.at
www.autismus-wien.at

f Rainman's Home und Autism Austria

Redaktion: Dr. Anton Diestelberger,
Dr. Therese Zöttl
Fotos: Rainman's Home

Grundlegende Richtung: „Rainman's Home intern“ informiert über das aktuelle Vereinsgeschehen und Entwicklungen, die damit in Zusammenhang stehen.

Offenlegung laut Mediengesetz:
Vorstand: Dr. Anton Diestelberger, Dr. Daniela Cravos, Waltraud Doneus, Grete Lintner, Helga Müller, Mag. Christoph Wurm, Dr. Therese Zöttl
Beirat: Univ.-Prof. Dr. Brigitte Rollett, Univ.-Doz. Dr. Georg Spiel



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.



2. Quartal 2014/Nr. 41

Spendenkonto: IBAN AT114353030720060000
Volksbank Alpenvorland: BIC VBOEATWWAMS
ZVR-Zahl: 803488737

Fulminanter Erfolg von „Lighth it up blue“!

In der Nacht zum 2. April wurden weltweit Gebäude blau beleuchtet. Erstmals beteiligte sich auch Wien an der internationalen Bewusstseinskampagne und beleuchtete vier Brücken über den Donaukanal zum Zeichen der Solidarität blau. Neben öffentlichen Gebäuden haben sich Organisationen, Kultureinrichtungen, Firmen, Geschäfte und Privathaushalte an der Aktion zum Welt-Autismus Tag beteiligt und „blau gemacht“. Wir danken all den vielen, die mitgemacht haben.

Schauen Sie ins Foto-Album auf www.rainman.at und machen Sie sich ein Bild. Die blauen Brücken verstehen wir als Anfang. Jetzt geht es erst richtig los! Wir werden weitere Schritte setzen; ja, eigentlich sind wir schon auf dem Weg. Gehen Sie – symbolisch gesprochen – eine Strecke des Weges mit uns, es kann richtig Spaß machen, um be-

deutende Dinge zu kämpfen. Und natürlich ist die Freude besonders groß, wenn sich so bekannte Personen an unsere Seite stellen wie Erwin Schrott.

Der bekannte Opernstar, dessen Sohn Tiago Autist ist, hat sich nicht nur Zeit für ein persönliches Gespräch mit uns genommen. Er hat auch einige autistischen Menschen von Rainman's Home und ihren Begleitern die Teilnahme an der Veranstaltung „Musical meets Opera“ im Ronacher ermöglicht.

Lighth it up blue führte zu einem engerem Austausch. Eine Entwicklung, die sich sowohl auf direkte Kontakte zu Betroffenen und deren Eltern, als auch auf Organisationen bezieht. Schrittweise entstehen Vernetzung und die Basis für einen Gedankenaustausch. Allen, die sich an dieser Aktion – in welcher Weise auch immer – beteiligten, danken wir herzlich; besonders der Stadt Wien, die durch die blau beleuchteten Brücken ein sichtbares Zeichen gesetzt hat.

Foto: Rainer Fehringer



Stärkenperspektive

Die Zahlenangaben der Betroffenen in Bezug auf Autismus wachsen an, aus ganz unterschiedlichen Gründen. Vor allem auch weil nicht mehr nur auf die besonders deutlichen Ausprägungen geachtet wird, sondern das Spektrum Autismus heute breiter gesehen wird.

Diese Aspekte finden sich auch in den neuesten Definitionen im DSM-5 wieder. Das DSM-5 ist die fünfte Auflage des von der American Psychiatric Association herausgegebenen Klassifikationssystems Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders.

Im Umgang mit autistischen Menschen lässt sich eine Hinwendung zu einer stärkenorientierten Sichtweise erkennen. Georg Theunissen, er hat den ersten und bisher einzigen Lehrstuhl für „Pädagogik bei Autismus“ im deutschsprachigen Raum inne (Uni Halle-Wittenberg), forciert diese Bewegung sehr (s. Buchtipp!).

Im pädagogischen Konzept von Rainman's Home haben wir längst – aus der Einsicht heraus, dass jeder andere Zugang sinn- und chancenlos wäre – diesen Ansatz umgesetzt. Unsere Aussage in diesem Kontext: „Die Stärken stärken, um mit Schwächen leben zu können. In pädagogischen Systemen nicht gegen die inneren Strukturen von Menschen arbeiten, sondern mit ihnen. Fördern durch Fordern, aber ohne Überforderung!“

Aus diesem Grund entwickelten wir für die Angebote der Tagesstruktur von Rainman's Home einen Ansatz, der besonders die künstlerischen Fähigkeiten der einzelnen Menschen nützt. Wie erfolgreich hier gearbeitet wird und wie beachtlich die individuellen Steigerungen

auf unterschiedlichsten Gebieten ausgefallen sind, wurde wieder bei der Hof-Vernissage in der Tagesstätte Teschnergasse sichtbar.

Sie ist eine Art Leistungsschau der **Künstlergruppe Rainman** und der weiteren Kreativbereiche wie dem Keramikatelier und der Druckwerkstatt.



So verschieden die Menschen bei Rainman's Home sind, so unterschiedlich und individuell sind ihre Arbeiten. Eindeutige Handschriften sind in den Werken erkennbar und einige der interessierten Besucher haben schon damit begonnen zu sammeln. Nicht nur Gugging ist beachtenswert, die Künstlergruppe ist dabei, sich einen Namen zu machen.

Möglichkeiten finden

Dabei gilt es in allem vernünftig zu haushalten, sowohl mit den Ressourcen aller Beteiligten als auch mit den zur Verfügung stehenden Mitteln.

Jene Menschen, die durch die Angebote unserer Tagesstätten ein erfülltes und zufriedenstellendes Sein erfahren, müssen mit ihren Kräften haushalten. Daher haben wir darauf zu achten, Überforderung zu vermeiden, einem Ausbrennen zu begegnen und Phasen des Rückzugs und der Regeneration zu ermöglichen. Unser nächstes Ziel ist es, in unserer

Tagesstätte Teschnergasse eine neue **Ruhezone** zu schaffen.

Im beiliegenden Infoblatt sehen Sie die Pläne der Tagesstätte und wo der Bereich entstehen wird. Zu erkennen ist auch das durchdachte Konzept, das auf bestmögliche Nutzung der zur Verfügung stehenden Räume ausgelegt ist.

Den Erlös der Hof-Vernissage und alle Spenden, die jetzt eingehen, werden wir zur Anschaffung der Möbel für diese Ruhezone einsetzen.

Dem Schreiben liegt dieses Mal auch ein Formular für einen Einziehungsauftrag bei. Ein solcher Auftrag erleichtert es Ihnen mit einem selbst gewählten Beitrag Rainman's Home regelmäßig zu unterstützen. Und das genau so lange, wie Sie es wollen, denn Ihre Unterstützung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen auch wieder kündbar.

Wir freuen uns auch über jedes neue Mitglied zum monatlichen Mitgliedsbeitrag von 7,30 €. Besuchen Sie unsere Homepage www.rainman.at. Dort finden Sie online alle Informationen im Bereich ‚Mitglied werden‘.

Freiwilligenarbeit

Wer uns statt mit Spenden durch direkte, praktische Arbeit unterstützen und helfen möchte, dem bieten sich vielfältige Möglichkeiten.

Wir suchen immer wieder Hilfe für unterschiedlichste Aufgaben:

- Besuchsangebote für einzelne Menschen der Tagesstätte, besonders für jene, die keine Angehörigen mehr haben
- ehrenamtliche Mitarbeit in der Tagesstruktur (Übernahme genau definierter einzelner Tätigkeiten)
- Mitarbeit bei Veranstaltungen
- • Hilfe bei Instandhaltungsarbeiten in den Tagesstätten, wenn sie umfangreicher und arbeitsintensiv sind (Teamarbeit!)
- Veranstaltung von Vernissagen
- innerbetriebliche Aktionen zu Gunsten von Rainman's Home

Wir freuen uns über Ihre Meldung und Anregungen!

10 Jahre Spendengütesiegel - weil Ihr Vertrauen uns wichtig ist!

Beim diesjährigen Spendengütesiegel-Forum in der ERSTE Lounge wurde Rainman's Home zusammen mit jenen Organisationen, die mindestens zehn Jahre ununterbrochen das Spendengütesiegel verliehen bekamen, ausgezeichnet.

Um das Siegel zu erhalten muss man sich einer umfangreichen Überprüfung mit genau definierten Kriterien stellen.

Eine besondere Sicherheit für alle Spenderinnen und Spender, dass die Gelder ordnungsgemäß und mit geringem Verwaltungsaufwand eingesetzt werden, ist dadurch garantiert.

